

Innenhof Fachoberschule Begrünung

- Antrag der Frauen Stadträtinnen Hedwig Borgmann und Elke März-Granda sowie der Herren Stadträte Dr. Thomas Haslinger, Dr. Thomas Keyßner, Tilmann von Kuepach und Rudolf Schnur vom 26.07.2019, Nr. 1009

Gremium:	Umweltsenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	11	Zuständigkeit:	Referat 3
Sitzungsdatum:	27.01.2020	Stadt Landshut, den	13.01.2020
Sitzungsnummer:	34	Ersteller:	Herr Herrndobler

Vormerkung:

Die Gebäude der staatlichen Fachoberschule (FOS), der Maschinenbauschule und des Jugendzentrum „Poschingervilla“ bilden mit ihrer Anordnung an den annähernd rechtwinklig verlaufenden Straßenzügen Podewilsstraße, Marienstraße und Gestütstraße einen großen Innenhof. Dieser wird für sehr vielfältige Nutzungen dringend benötigt. Aus innerstädtischer Platznot müssen sich einige Nutzungen die Flächen sogar teilen.

Die Grundfläche der Gebäude beträgt ca. 5.530 m².

Die Hofffläche beträgt ca. 8.024 m². Davon sind ein Anteil von 76 % oder 6.140 m² befestigte Flächen (69 % Wegeflächen, 2 % Fahrrad- / Motorradabstellplatz, 6 % Lehrerparkplatz, 23 % Allwetterplatz und Sportplatz) und nur 24 % oder 1.884 m² sind Grünflächen.

Diese Grünflächen sind wiederum differenziert zu betrachten. Etwa 22 % davon sind aus örtlicher Gegebenheit dem Jugendzentrum zugeordnet, etwa 49 % sind normale Rasen- oder Pflanzfläche. Die restlichen 29 % liegen als intensive Begrünung auf dem Flachdach der Parkgarage „Gestütstraße“, welche als zentrales Element den Innenhof beherrscht.

Möglichkeiten einer zusätzlichen Begrünung:

Das Gelände wurde zusammen mit dem Stadtgartenamt unter Einbeziehung der Schulfamilie auf weitere Begrünungsmöglichkeiten hin untersucht.

In diesem Zusammenhang darf auf folgende Maßnahmen im Bereich der Freianlagen der letzten Jahre hingewiesen werden:

- Im Zuge der feuchtetechnischen Sanierung der Turnhalle (2014/2015) wurde der unmittelbar angrenzende Außenbereich mit Ersatzpflanzungen, Sitzgelegenheiten und Fahrradabstellanlagen neu gestaltet. Eine weitere Begrünung widerspricht hier der Notwendigkeit von Bewegungsflächen der Schüler in den Pausen.
- Der Allwetterplatz wurde 2015 erneuert.
- Im Jahr 2018 wurde im nördlichen Bereich ein dringend benötigter Lehrerparkplatz mit 11 Stellplätzen in die ehemalige Grünfläche eingebaut und ein Verbindungsweg zur FOS geschaffen. Mögliche Bepflanzungen wurden hier berücksichtigt und optimiert.

Weitere Flächen:

- Alle weiteren Wegeflächen an den Gebäuden sind sehr stark mit den üblichen Sparten und hier im Besonderen der Fernwärmeleitung oder unterirdischen Gebäudeteilen belegt.
- Die Fläche auf der Parkgarage bietet nach Erkundung der Dicke der Oberbodenschicht keine weitere Möglichkeit für Baumstandorte und nur sehr begrenzt Möglichkeiten für eine weitere intensive Begrünung.
- Der Pflanzstreifen an der Nord- und Ostseite der FOS kann noch begrenzt erweitert werden. Aber auch diese Begrünung steht in Konkurrenz mit den dringend notwendigen Bewegungsflächen und den Stellplätzen der Abfallentsorgung. Des Weiteren ist zu

beachten, dass das Dach und die Fassade der FOS seit mehreren Jahren auf eine Generalsanierung warten. Diese wurde in der mittelfristigen Haushaltsplanung auf die Jahre 2024 und später verschoben. Eine Überarbeitung des direkten Gebäudeumgriffs kann sinnvoll erst nach Abschluss dieser Maßnahme durchgeführt werden.

- Der Pflanzstreifen im Süden der FOS und im Westen der Turnhalle ist für eine weitere Begrünung ungeeignet.

Weiteres Vorgehen:

In mehreren Gesprächen mit der Schulfamilie, auch auf Anregung von Herrn OB Putz hat sich herauskristallisiert, dass es für eine erhöhte Aufenthaltsqualität im Innenhof am besten ist, den erhöhten Pausenhof auf der Parkgarage mit kleineren, aber gezielten Aktionen zu verbessern. Es wurde unter der Leitung der stellv. Schulleiterin Fr Lauber ein Schulprojekt ins Leben gerufen, um diesen Bereich in Zusammenarbeit mit dem Amt für Gebäudewirtschaft zu überplanen. Kernpunkte der Planung sind:

- Verbesserung der Verschattung der bestehenden Pergola durch Begrünung / Einbau von Holzlamellen
- Möblierung des Bereichs Pergola für Pausenaufenthalt / Klassenzimmer im Grünen
- Platzierung von Pflanztrögen auf der Pflasterfläche zur Beschattung und Gliederung
- Möblierung des Bereichs mit großformatigen Sitzmöbeln (z.B. Modell Enzo analog der FH Landshut)
- Umnutzung der trapezförmigen Allwetterfläche durch ein Holzpodest mit Bühnencharakter und umlaufender Sitzgelegenheit mit Verschattung
- Erweiterung der Begrünung in diesem Bereich

Im Rahmen eines Sponsorings hat sich ein ortsansässiger Gartenbaubetrieb bereit erklärt, einen fundierten Planvorschlag zu erarbeiten. Dieser liegt nun vor und soll im Weiteren detailliert ausgearbeitet und möglichst kurzfristig umgesetzt werden. Dabei sind auch Pflanzenspenden des Elternbeirats und der SMV berücksichtigt.

Beschlussvorschlag

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die Durchführung eines Schulprojekts in Zusammenarbeit mit dem Baureferat zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Innenhof der FOS wird ausdrücklich begrüßt.
3. Dem Antrag Nr. 1009 wird durch die Beschlussfassung Rechnung getragen.

Anlagen:

- 2